



Oberachern



Liebe Mitbürgerinnen, Liebe Mitbürger,

der Reiff-Verlag hat die bisherige kostenlose Herstellung und Verteilung des Nachrichtenblattes „Achern aktuell“ aus wirtschaftlichen Gründen gekündigt.

Für uns Vereine, Einrichtungen und Organisationen bleibt „Achern aktuell“ für unsere Öffentlichkeitsarbeit sehr wichtig. Weiterhin wollen wir über „Achern aktuell“ die Ankündigung von Veranstaltungen, Informationen und auch Kurzberichte veröffentlichen. Damit wir Sie auf diesem Weg weiterhin erreichen, bitten wir Sie, zum Abonnenten zu werden. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, die digitale Ausgabe über die Homepage der Stadt wie bisher schon kostenlos zu lesen.

Der Preis für das Abonnement liegt bei erschwinglichen 1,50 Euro pro Monat (18 Euro pro Jahr). Bitte bestellen Sie das Abo über das **in dieser Ausgabe von „Achern aktuell“ eingelegte Bestellformular** des Reiff-Verlages.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auch weiterhin über „Achern aktuell“ mit unseren Informationen erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Antoniusschule Oberachern, Schulleiterin Daniela Gauglitz-Wehle
 Förderverein der Antoniusschule Oberachern e.V., Vorstand Boris Kern
 HeartChor des Sängerbund Oberachern 1862 e.V., Monika Zimmermann, Vorsitzende Verwaltung
 Heimat- und Verschönerungsverein Oberachern e.V., 1. Vorsitzender Bernhard Keller
 Kindertageseinrichtung St. Stefan; künftiger Leiter Markus Wolber
 Narrenzunft Oberachern e.V., 1. Vorstand Claudia Köppel
 Sportschützenverein Oberachern, Schriftführer Hans-Peter Tschan
 Turnverein Oberachern 1912 e.V., 1. Vorsitzender Jürgen Schmidt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Oberachern,

auch Corona soll die Entwicklung in Oberachern nicht stoppen. Deshalb haben wir in der letzten Ortsratssitzung zahlreiche Projekte für Oberachern besprochen.

Betreuung in unseren Kindertageseinrichtungen

Planmäßig verlaufen die Arbeiten zum Umbau eines Teils der Antoniusschule für einen neuen Kindergarten. Bis im Herbst werden die Arbeiten für über 500.000 Euro abgeschlossen sein. Der Gemeinderat hat am Montag dieser Woche die Besetzung von 5,4 Vollzeitstellen für den neuen zweigruppigen Kindergarten beschlossen. Der Kindergarten wird altersgemischt für Zwei- bis Sechsjährige mit drei verschiedenen Angebotsformen (Regelbetreuung, verlängerte flexible Regelbetreuung und verlängerte Öffnungszeiten) angeboten. Der Ortsrat hat dem Gemeinderat einstimmig empfohlen, dem **neuen Kindergarten den Namen „Antoniuskindergarten“ zu geben.**

In der gleichen Sitzung hat sich der künftige Leiter der bestehenden Kindertagesstätte St. Stefan Markus Wolber öffentlich vorgestellt. Nach der langen Ära der Kindergartenleitung von Elke Doll wird er die Nachfolge antreten. Zum Abschluss ihrer Arbeit als Kindergartenleitung hat Elke Doll mit ihrem Team Vertretern der katholischen Pfarrgemeinde und mir das Konzept für ein Familienzentrum in der Kindertageseinrichtung St. Stefan vorgestellt.



von links: Markus Wolber, Oberbürgermeister Klaus Muttach und Bürgermeister Dietmar Stiefel in der Ortsratssitzung

Umgestaltung Schulhof und Freiflächen im Bereich der Antoniuschule/Sport- und Mehrzweckhalle

Der bisherige Schulhof wird multifunktional genutzt: Zum einen als Spiel- und Pausenfläche für die Schüler der Antoniuschule und zum anderen als Parkfläche nach Schulbetrieb für die Besucher der umliegenden öffentlichen Einrichtungen. Mir ist es wichtig, dass wir für diese Freifläche die Aufenthaltsqualität verbessern. Dabei stehen wir im Spannungsfeld zwischen multifunktionaler Nutzung und einem ausreichenden Stellplatzangebot. Die Stadt hat ein Planungsbüro mit der Erarbeitung eines Entwurfes für die Neugestaltung ausgearbeitet. Dieser Entwurf soll dann mit Vertretern der Schulen und Vereinen besprochen und Ortsrat sowie Gemeinderat zur Verabschiedung vorgelegt werden.

Straßen auf dem ehemaligen „Lott-Areal“

Nach nochmaliger Beratung hat der Ortsrat für das Neubaugebiet „Lott“ folgende Vorschläge zur Namensvergabe durch den Gemeinderat beschlossen: **Burgunderstraße, Johannesbühnd, Benzebühnd und Lottstraße.**

Bebauungsplan für das ehemalige Kegelmann-Areal

Im Jahr 2018 hat ein privater Investor das Gelände der ehemaligen Ziegelfabrik Kegelmann erworben. Ende 2019 hat dieser dann zwei städtebauliche Konzepte mit einer aufgelockerten Einfamilienhausbebauung vorgelegt. In das Bebauungskonzept sind an das Gelände Kegelmann nördlich angrenzende Flächen der Stadt Achern einbezogen. Grundsätzlich wird die Umnutzung des ehemaligen Firmengeländes der Ziegelei Kegelmann zu Wohnzwecken begrüßt. Allerdings ist ein städtebauliches Gesamtkonzept unumgänglich und die angrenzenden ökologisch wertvollen Gebiete wollen wir schützen. Seitens der Stadt soll es darüber hinaus die Vorgabe geben, dass ein wesentlicher Teil der entwickelten Bauplätze durch die Stadt Bauwilligen angeboten wird. Diese Vorgehensweise wurde vom Ortsrat einmütig unterstützt und dem Gemeinderat empfohlen, die Aufstellung des Bebauungsplanes zu beschließen.



Werbeschriftzug am Bienenbuckel Oberachern

Der Ortsrat hat den Vorschlag, den Namen Oberachern in zehn großen, zwei Meter hohen Buchstaben am Bienenbuckel analog einer entsprechenden, dort allerdings größeren Schrift in Hollywood, zu präsentieren, diskutiert. Der Vorschlag wurde bei zwei Ja-Stimmen, einer Enthaltung und sieben Gegenstimmen abgelehnt.

Breitbandausbau in Oberachern

Nach einer Untersuchung sind in Oberachern die meisten Gebiete ausreichend mit Breitband versorgt. Dies gilt für nahezu den gesamten Stadtteil mit mindestens bis zu 50 Megabit/Sekunde, einige Bereiche sogar mit bis zu 100 Megabit/Sekunde. Diese Leistung muss allerdings nicht zwingend abgerufen werden, sondern steht nur zum Abruf bereit. Voraussetzung für die zur Verfügung stehende Bandbreite ist der abgeschlossene Vertrag mit Telekom als Leistungsanbieter.

Bebauungsplan „Adlerstraße“

Die vom Ortsrat formulierten Ziele, dass in dem Bebauungsplangebiet keine Stichstraßen im südlichen Baufeld vorgesehen werden sollen und auch weitere Vorgaben wurden in der jetzt dem Gemeinderat empfohlenen Fassung berücksichtigt.

Bauliche Entwicklung des Grundstückes der ehemaligen Gärtnerei Bauer

Schon im letzten Jahr wurden zwei verschiedene Varianten für eine bauliche Entwicklung dieser aktuell unbebauten städtischen Fläche beim Kreisverkehr vorgestellt. Die vom Ortsrat favorisierte Planung sieht vor, auf dem ehemalige Grundstück der Gärtnerei Bauer im vorderen, zur Oberacherer Straße liegenden Teil zirka zehn öffentliche Parkplätze einschließlich einer Zufahrt zum benachbarten Anwesen anzulegen und im rückwärtigen Teil ein Wohngebäude zu erstellen. Darüber hinaus soll auf der nördlichen Seite des Grundstückes weiterhin eine Fußwegverbindung zum Kindergarten hergestellt werden bzw. erhalten bleiben. Nach dem Willen von Stadtverwaltung und Gemeinderat soll hier eine standortspezifische Gebäudeplanung mit der Schaffung preisgünstiger Wohnungen erfolgen.



Die zahlreichen vorstehend beschriebenen Themen zeigen, dass die Entwicklung Oberacherns weiterhin dynamisch verläuft. Damit wollen wir die sehr positive Entwicklung der letzten Jahre fortsetzen, worüber ich mich sehr freue.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Klaus Muttach

Klaus Muttach
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Herzlichen Glückwunsch

11.02.2021 Diamantene Hochzeit der Eheleute
Lena und Jürgen Hermann

11.02.1946 Peter Jank 75 Jahre

Vereinsmitteilungen/Veranstaltungen



Leprechaun's Oberachern

Narri Narro die Fasnachtszeit isch trotz Corona do

Auf welchen Veranstaltungen wir wohl dieses Wochenende wären? Auch wenn wir diese „Kampagne“ auf Grund Corona nicht so feiern können wie gewohnt, lassen wir uns nicht unterkriegen. Am 31. Januar 2021 gab es auch beim Gasthaus „Pflug“ in Neumühl auf Vorbestellung ihre berühmte „Hexen-Supp“ zum Mitnehmen. Das lasen wir uns natürlich nicht zweimal sagen und bestellten für unsere Mitglieder einige vor. Es wird dieses Jahr zwar keine Schudiverbrennung geben, der Narrenbaum in Oberachern wurde dennoch unter bestimmten Bedingungen gestellt und um noch mehr Fasnacht in unser schönes Örtchen Oberachern zu bringen, stehen die Häs aller Oberacherer-Zünfte in der Bäckerei Orlemann im Edeka in Oberachern aus. In der „Haupt-Fasnachtswoche“ ist zudem noch eine kleine Überraschung von allen Oberacherer-Zünften für die Kinder im Kindergarten Oberachern geplant. Dies bleibt aber noch geheim.

9			2	8			6	
	2	1						8
					1		2	4
3	7	9	5				8	
2				6				9
	1				3	5	7	2
8	3		4					
4						2	5	
	5			2	9			3

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Gute Idee ...



... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel
Geysostraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

**Mit Ihrer Bestellung
helfen Sie
behinderten Menschen.**